

Protokoll

der 9. außerordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg in der Funktionsperiode 2017 - 2019

Ort: Frei: Raum, Kaigasse 17, 5020 Salzburg

Datum: 31. August 2018

Zeit: 18.00 Uhr

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung beginnt um 18 h.

Die Vorsitzende, **Wiebke Fischbach**, begrüßt die Anwesenden zur 9. außerordentlichen UV Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest und gibt die Anwesenheitsliste zur Unterschriftsleistung durch.

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Wiebke Fischbach: Die Anwesenheit wird durch die Anwesenheitsliste festgehalten.

Fraktion	MandatarInnen	Ersatz
AG	Juliana Naglmayr	
AG	Lisa Maria Kieneswenger	
AG	Beatrice Wieser	
AG	Maximilian Wagner	
AG	Julius Fallenbach	
AG	Paul Oblasser	
VSSTÖ	Kerstin Geller	Jessica Walberer
VSSTÖ	Folasade Soyoye	
VSSTÖ	Alex Schlair	
VSSTÖ	Michael Seifert	

GRAS	Wiebke Fischbach	
GRAS	Felix Klein	
GRAS	Elisabteh Vogl	
FLUS	Florian Wundsam	
JUNOS	Marlene Krickl	
Ausserordentliche ZuhörerIn		Nina Aigner

3. Bestellung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers

Herr Wundsam wird einstimmig mit der Protokollführung betraut.

4. Bestellung einer Protokollführerin und eines Protokollführers für das Gender Watch Protokoll

Herr Wundsam und Frau Naglmayr werden als Protokollführende vorgeschlagen.

Dies wird einstimmig angenommen.

5. Genehmigung der Tagesordnung

Wiebke Fischbach gibt es Wünsche?

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

6. Dienstvertrag Katrin Thiele

Einführung durch **Wiebke Fischbach**.

Frau Naglmayr fragt ob schon eine Rückmeldung seitens des Ministeriums vorliegt. **Felix Klein** verneint und sagt, es wird die erste Einstufung.

Wiebke Fischbach erkundigt sich, ob es Fragen, Gegenstimmen, oder enthaltene Stimmen gibt.

Es gibt keine Fragen und eine enthaltene Stimme.

Wiebke Fischbach schließt die Abstimmung und den Tagesordnungspunkt. Somit ist der Dienstvertrag von Frau Thiele beschlossen.

Gegenstimme: 0

Enthaltene Stimme: 1

Ja:

12

7. Rücklagenauflösung/ Beschlussfassung über Ausgaben

Tagesordnungspunkt wird von **Wiebke Fischbach** an **Alex Schlair** übergeben. Anhänge über TOP 7 wurden bereits geschickt.

Alex Schlair erklärt:

Dass sich diese Amtsperiode gut auszeichnet. Es ist auf technischer Ebene sehr viel gelöst worden und dadurch haben sich sogar Personaleinsparungen ergeben. Es gilt am Fortschritt weiterzuarbeiten, ihn voranzutreiben.

Und so wurde die Idee der Erweiterung der ÖH Plattform ins Leben gerufen.

Alex Schlair erklärt das Projekt kurz welches in der Vorbereitung ausführlich erklärt wurde. Die technische Information und Struktur ist von der Firma Thaler und Mühlegger und Software GmbH sehr gut vorbereitet worden- sodass er will, dass das Projekt heute beschlossen wird, da es ein „nice to have“ ist und den technischen Fortschritt noch weiter hervorhebt.

Vorbild für das ganze Unterfangen ist die med. Graz und im generellen die ÖH Graz welche die Mitschriften BÖrese schon länger anbietet.

Studierende sollen einen Zugang zu einer Cloud haben um dort Skripten, Mitschriften und Prüfungen (außer Multiple Choice) zu tauschen. Idee ist es, anhand der Studierendenevidenz für jeden Studi einen SSO Account zu erstellen- das ist möglich, so Alex Schlair- und wäre somit auch ein weiterer automatisierender Schritt. Anhand der Evidenz könnte man auch die Studiengänge zuordnen,(zB. Wer wo inskribiert ist und die Leute hätten automatisch diesen Zugriff auf die Cloud.)

Alex Schlair erklärt wie man sich das vorstellen kann.

Eine ausführliche Erklärung ist im Anhang der Einladung.

Sinn des Ganzen ist es die Verwaltung zu einen und eine zeitliche Ersparnis von Übergaben.

Alex Schlair sagt, dass Hr. Rene Thaler 115 Arbeitsstunden dafür veranschlagt. Dieser Wert hat einen Nettowert von €9.200.-

Alex Schlair möchte dies nun zur Abstimmung bringen und fragt ob es noch Einwände oder Fragen geben.

Offener Punkt bzgl. des Copyright.

Fragen werden gelöst.

Alex Schlair beantwortet die Frage und liest dazu eine Passage aus dem Mail mit Huber vor.

Des weiteren wird auch noch eine Frage bzgl. Bugs, Datenschutz, Prüfungseinsichten und Urheberrecht gestellt. Auch diese Frage wird durch Alex Schlair beantwortet.

Gegenstimme: 0	Enthaltene Stimme: 1	Ja: 11
----------------	----------------------	--------

Die Abstimmung über das Projekt der ÖH Plattform wurde positiv beschlossen.

Zwischenfrage Florian Wundsam:

Wieviele MandatarInnen gibt es?

Juliana Naglmayr beantwortet die Frage: 12 und 1 ZuhörerIn.

Nächste Abstimmung:

Frau Stadlmann hat sich eine Buchhaltungs Software Update gewünscht.
Das Update kostet ca. €1200.-

Gegenstimme: 0	Enthaltene Stimme: 3	Ja:	9
----------------	----------------------	-----	---

Mit diesem Ergebnis wird die Abstimmung positiv geschlossen.

Felix Klein hat das Wort und sagt ein paar Worte über die Ringvorlesung im Wintersemester 2018/2019 unter dem Motto: „ Soziale Bewegung und kollektiver Protest“

Im Anhang finden Sie einen detaillierten Kostenvoranschlag.

Felix Klein fragt ob die UV die Ringvorlesungen mit € 2.956.- unterstützen kann.

Es wird abgestimmt.

Gegenstimme: 0	Enthaltene Stimme:	Ja:	12
----------------	--------------------	-----	----

Somit ist die Abstimmung positiv abgeschlossen.

Juliana Naglmayr fragt: Es wird keine Klausur geschrieben sondern ein Essay verlangt? Vorlesungen werden ja zum Teil schon online bestritten- das heißt Leute müssen nicht anwesend sein- ist das dahingehend ein Problem?

Felix Klein sagt dass man auf die Expertise der lernenden Person vertraut und diese zur Verantwortung gezogen werden.

Florian Wundsam: Ist es möglich die Ringvorlesung nachträglich auf dem Backbord zu begutachten?

Felix Klein: Es wird sicher eine Uni TV Aufzeichnung geben. Projekt niederschwellig/ barrierefrei- hohe Qualität der Aufzeichnungen.

Jessica Walberer erinnert daran mit dem Wirtschaftsreferenten zu sprechen, da die Abwicklung der Ringvorlesungen in der Vergangenheit oft sehr kompliziert war.

Wiebke Fischbach schließt den TOP.

8. Gremienbeschickung

CuKo Ingenieurwissenschaften

Hauptmitglieder: Lennart Moors , Manfred Meister und Eva Theresa Bartschmied

Ersatzmitglied: Daniela Reiff

Habilitationskommission Prof. Dr. Dr. h.c. Josef Neuert Lehrbefugnis für das Fach „ Betriebswirtschaftslehre“

Hauptmitglied: Andreas Großpözl

Ersatzmitglied: Gabriel Fallnbügl

Curricular Kommission Geographie

Hauptmitglieder: Sophie Schönamsgruber, Marielle Uibner und Michaela Sichert.

Mit der Bitte um Ersatz werden Lisa Kieneswenger und Leonie Dörr bestellt.

Politik der Europäischen Union

Nachbesetzung von Univ. Prof. Dr. Sonja Puntscher Riekmann

Hauptmitglied: Elisabeth Strabinger

Ersatzmitglieder: Stefanie Wehlend und Felix Klein

Berufungskommission Cognitive Psychology

Hauptmitglied: Franziska Fowels

Ersatzmitglied: Richard Möllers und Felix Klein

Alle Anträge wurden einstimmig zur Abstimmung gebracht.

Bis dato noch keine Rückmeldung von:

Methoden der Politikwissenschaft

Curricularkommission „Antike Kulturen und Archäologien“

9. Wahl der/ des Vorsitzenden.

Wiebke Fischbach hat das Wort und teilt mit, dass sie vom Vorsitz zurücktritt. Sie bedankt sich für die Zusammenarbeit und die gemeinsame Arbeit. Auch Felix Klein tritt von seiner Position zurück.

Alex Schlair hat das Wort und bedankt sich für die Zeit die er gemeinsam mit Wiebke und Felix im Vorsitzteam war und ist nun Vorsitzender der ÖH Salzburg und leitet somit die Neuwahl der/des Vorsitzes der ÖH Salzburg ein.

Alex Schlair: Wer kandidiert?

Wiebke Fischbach fragt ob sie Felix Klein vorschlagen darf. Dieser wird auch von Alex Schlair vorgeschlagen.

Es kommt zur Wahlempfehlung. Herr Wundsam wird gebeten alles durchzugehen.

Frau Naglmayr/ Frau Kieneswenger schlägt Fr. Aigner als Auszählerin vor.

Dies wird einstimmig angenommen.

Gegenstimme: 1	Enthaltene Stimme: 3	Ja: 8
----------------	----------------------	-------

Somit wurde mit einer Gegenstimme, drei enthaltenen Stimmen und acht positiven Stimmen **Felix Klein** zum neuen Vorsitz der ÖH Uni Salzburg gewählt.

10. Wahl der/des 1. Stellvertretenden Vorsitzenden

Wiebke Fischbach wird vorgeschlagen.

Gegenstimme: 1	Enthaltene Stimme: 3	Ja: 8
----------------	----------------------	-------

Mit einer Gegenstimme, drei enthaltenen Stimmen und acht positiven Stimmen wird **Wiebke Fischbach** zur 1. Stellvertretenden Vorsitzenden der ÖH Salzburg. Diese nimmt die Wahl an.

11. Allfälliges

Frau Aigner bringt ein, dass heute (31.08.2018) ein netter älterer Herr bei ihr war-der darum gebeten hat erneut einzubringen dass die Uni Bibliothek längere Öffnungszeiten haben sollte, da er zu Hause kein Internet hat und gerne auch nach 16.00 Uhr die Uni Bibliothek und dessen WIFI nutzen möchte.

Felix Klein ergänzt, dass sie sich darum kümmern werden.

Alex Schlair erzählt vom Projekt Studieren/recherchieren. Er sagt die Termine stehen nun fest und er freut sich auf den Start.

Studieren/Recherchieren ist eine Kooperation/Initiative der Universität Salzburg und eine Workshopreihe die es angehenden Studierenden vor Studienbeginn leichter machen sollen.

Die Workshops zielen auf SchülerInnen ab die in den Vorbereitungen zum Studium stehen. Ein Workshop besteht aus ca. 15-20 Personen in den Bereichen Sprache, JUS und Studium und Prüfungen.

Was ist ein Curriculum? Wie kann ein Zeitplan aussehen? Was kann man evtl. studieren und wie ist das mit den Aufnahmeprüfungen?

Er bedankt sich bei allen kooperierenden Partnern und der Thaler und Mühlegger Software GmbH welche den Auftrag sehr gut gemacht haben.

Maximilian Wagner: Gibt es einen Stand zu den Vorbereitungslehrgängen als Sprachen? Deutsch mit Änderung im UG muss auch komplett in den Vorbereitungslehrgang übersiedelt werden und jeder Studiengang der auf englisch

angeboten wird, ein Englisch-vor-Studienlehrgang müsste dann ja mal irgendwo existieren?

Und wie sieht es mit romanischen Sprachen aus? Gibt es da ein Update?

Felix Klein gibt dazu an, dass Vorstudien im Sinne von Drittstaat Angehörigen die quasi das Sprachniveau B2 haben, reichen müsse um ein ordentliches Studium beginnen zu dürfen. Dies gilt für Englisch und Deutsch.

Alex Schlair verweist auf die ÖH Homepage und darauf dass Frau Dr. Elba Frank dahinter ist.

Felix Klein fragt ob sonst noch etwas ist oder der Punkt geschlossen werden kann.

Frau **Naglmayr** erwähnt das Gender Watch Protokoll und gibt an dass es keine Störungen gab und die Verhaltenskultur in dieser Runde sehr loblich ist. Es wird über das Ergebnis und die Zusammenstellung des Protokolls gesprochen.

Siehe Anhang!

Um 18.32 wird der TOP geschlossen und **Felix Klein** bedankt sich für die Sitzung und schließt diese.